

Die Zeitung erscheint in der Woche zweifach.

Bezugs-Preis:

Stichtätlich für Berlin 7 Mk. 50 Pf. ohne Postlohn...

Für Frankreich, Belgien, England, Schweiz, Amerika usw. Kreuzband...

Bestellungen werden angenommen für England in London bei...

Berliner Börsen-Beitrag.

Bestellungen werden angenommen bei allen

Postanstalten, Zeitungs-Spediteuren und unserer Expedition.

Als besondere Beilagen erscheinen: Verdingungs-Anzeiger.

Hotels- und Bäder-Anzeiger.

Vollständige Dichtungslisten der Preussischen Klassen-Lotterie.

Allgemeine Verlosungstabellen mit Restanten-Listen und viele andere wichtige tabellarische Nebenschriften.

Insertions-Gebühr:

Die vierspaltige Zeile 50 Pf. Restamtzeit 1 Mk.

Fernsprecher:

Am 1. Nr. 243.

Telegraphen-Adresse: Börsenfronte.

Redaktion und Expedition: Berlin W. S., Kronenstr. Nr. 37. Annahme der Inserate: In der Expedition.

Strategische Politik.

Wenn das alte Sprichwort „viel Feind, viel Ehr.“ zu Recht besteht, dann gibt es keine ehrenschwächeren und ehrenwürdigeren Partei als die nationalliberale.

Wer solche hohen Ideale durchzuführen will, muß selber voll idealen Schwunges sein. Aber das genügt nicht. Die Tragik der Mission verlangt auch ihren Mann.

Eine Partei aber, die so große Endziele hat, ist nicht dazu angetan, nach kleinen taktischen Nützlichkeiten des Augenblicks ihre Politik zu treiben.

viele und tiefe Wunden erhält — sicher totgeschlagen aber wird der, der die „Genossen“ rief. Und ebenso sicher ist, daß, wenn einmal die „Genossen“ zur Macht gekommen sein sollten, und das Volk ihre neuen Herren wirklich kennen gelernt hat, der kraftlose Rückschlag eintreten wird.

Das bei Zeiten zu regulieren ist die Aufgabe einer großen zielbewußten Mittelpartei. Ueber die Forderung und keine Not des Tages die große schicksalsschwere Zukunft verstehen und danach handeln — unbekümmert um die Meinung der Masse, das muß die Strategie der nationalliberalen Partei sein.

Telegramme.

München, 27. Dezember. (G. T. C.) Wie die Münch. N. Nachr. aus Haussham melden, ist die Belegschaft des Bergwerks heute früh wieder eingezogen und hat die Arbeit in vollem Umfang wieder aufgenommen.

Wien, 27. Dezember. (G. T. C.) Die „Politische Korrespondenz“ schreibt: Wie wir bereits, hat Kaiser Franz Josef dem Herzog Morana das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Wien, 27. Dezember. (G. T. C.) Eine Hausdurchsuchung, die in der Wohnung der unter dem Verdachte, die Blusenmacherin Weiß ermordet zu haben, verhafteten Frau Antonie vorgenommen wurde, hat den Beweis ihrer Täterschaft erbracht.

Budapest, 27. Dezember. (G. T. C.) Finanzminister Cossicsco unterbreitete heute der Kammer einen Gesetzentwurf über die Einkommensteuer, der von der Kammer mit lebhaftem Beifall aufgenommen wurde.

Sofia, 27. Dezember. (G. T. C.) Als heute der frühere Minister Bajakoff das Sobranjegebäude betrat, um Erklärungen zu dem Antrag abzugeben, die früheren Minister Petrow, Gabeff, Bajakoff usw. in den Anklagezustand zu versetzen, erlitt er einen Schlaganfall, dem er sofort erlag.

Sofia, 27. Dezember. (G. T. C.) Der Tod des früheren Ministers Bajakoff erfolgte zu Beginn der Sitzung der Sobranje, als der Antrag auf Verlegung der früheren Minister in den Anklagezustand begründet wurde und diese sich verantworten wollten.

(Siehe auch in der I. und II. Beilage.)

Antliche Nachrichten.

Der König hat den Baron Alfred von Bülowmann zu Fleßau im Kreise Oberburg und Friedrich Carella zu Kallinowen im Kreise Land, dem Sanitätsrat Dr. Ernst Höfling zu Duisburg-Außeroest, dem Gynäkologie-Direktor Dr. Wilhelm Gerkenberg zu Gilm und dem Mediziner, früheren Kreisbesitzer Adolf Bräutigam zu Königsberg i. Pr., bisher in Eszereppen, Kreis Pilsacken, den Notar Wotorden vierter Klasse, dem Oberleutnant zur See Paul Schwerdtfeger von der 1. Marineinspektion, dem Kirchenvorsteher

Berliner Börsen-Beitrag 56. Jahrgang

in gewohnter Weise, d. h. in sechs Abend- und sechs Morgen-Nummern wöchentlich.

Die reichhaltige Fülle des Materials, welches unsere Zeitung den Lesern bietet, die Verlässlichkeit ihrer politischen, kommunalen, Kunst und Wissenschaft betreffenden Nachrichten, die große Zahl der Original-Telegramme in der Morgen- wie Abend-Ausgabe sind bekannt, ebenso, neben dem täglichen, acht Seiten starken Kurzzettel, die vielen besonderen Beilagen zur Zeitung — Tabelle der Eisenbahn-Einnahmen, allmonatlicher Kuponkalender, Kurzzettel-Kommentar, Verlosungs- und Restanten-Listen einschließlich Zeichnungs-Listen der Preussischen Klassen-Lotterie.

Die nachst telegraphisch eingehenden Notierungen der New-Yorker und Chicagoer Börse bringen wir schon in der Morgennummer.

Um rechtzeitige Erneuerung des Abonnements — damit die Zustellung der Zeitung keine störende Unterbrechung erleidet — ersucht

die Expedition der Berliner Börsen-Beitrag. Berlin W. S., Kronenstr. 37.

Vom Tage.

Kaiser Franz Josef verlieh dem italienischen Völkshäupter in Wien Herzog Morana das Großkreuz des Leopoldordens.

Der frühere bulgarische Minister Bajakoff erlitt gestern, als er die Sobranje betrat, einen Schlaganfall, dem er sofort erlag. Das Haus verlagte sich infolgedessen bis Donnerstag.

Finanzminister Cossicsco unterbreitete der rumänischen Kammer einen Gesetzentwurf über eine Einkommensteuer, der von der Kammer mit lebhaftem Beifall aufgenommen wurde.

Wie aus Haussham gemeldet wird, nahm die Belegschaft des Bergwerks die Arbeit in vollem Umfange wieder auf.

Die Northern Bank in New-York wurde infolge Aufhebung von Unregelmäßigkeiten von der Aufsichtsbehörde geschlossen. Die Depostengelder betragen 6 913 000 Dollars.